

SAUERLÄNDISCHER GEBIRGSVEREIN

Stadtrundgang und Wanderungen ausgewiesen

11.08.2013 | 16:56 Uhr



Machten allesamt die Erneuerung der Hinweistafeln möglich: (v.l.) Bernhard Becker, Willi Rüggen, Hans-Jürgen Schmidt und Hans-Gerd Philipps. Foto: privat

Foto:

SGV Höntrop freut sich über Erneuerung der Hinweistafeln an der Friedenskirche

Erneuert worden sind die Wanderhinweistafeln an der Friedenskirche. Und zwar auf erneute Initiative des Höntroper SGV, teilt der 1. Vorsitzende des Sauerländischen Gebirgsvereins, Heinz-Jürgen Oestrich, mit. Bereits 1977 wurden die Tafeln vom damaligen Vorsitzenden des SGV Höntrop e.V. zusammen mit einigen Mitgliedern hier postiert. Durch die Witterungseinflüsse waren die Hölzer marode geworden, so dass ein Neuaufbau notwendig war.

Neben einem Stadtrundgang werden vier Wanderungen von 5 km bis 8,5 km beschrieben. Für die einzelnen Wanderungen werden zwischen zweieinhalb und drei Stunden benötigt. Diese Wanderungen eignen sich auch für Einsteiger und Familien, da sie auch in Teilstücken bewältigt werden können und eine Rückkehr mit öffentlichen Verkehrsmitteln möglich ist. Aus den Mitgliedsbeiträgen der SGV-Abteilung Höntrop „war eine Neugestaltung nicht möglich“, so Oestrich. Erfreulicherweise konnten für das Projekt Sponsoren gewonnen werden. „Die Sparkasse Bochum, der Heimat- und Bürgerverein Wattenscheid und der SGV-Bezirk Bochum haben sich mit einem nicht unerheblichen Teil an den Kosten beteiligt, so dass eine Neuaufstellung erst möglich wurde.“ Ein solches Projekt sei aber auch nur durch ehrenamtliche Tätigkeit möglich, sagt Oestrich. Wanderfreund Bernhard Becker von der SGV Abteilung Hordel hatte die Aufgabe übernommen, die Tafeln zu beschriften. Wanderfreund Willi Rüggen hatte sich bereit erklärt, die Hölzer zu streichen und die Schriftzüge farbig auszulegen. Bei dem Abbau der alten Tafeln und Neuaufstellung haben Hans-Gerd Philipps, Willi Rüggen und Hans-Jürgen Schmidt tatkräftig geholfen. Oestrich dankt aber auch den Mitarbeitern der Stadt Bochum, die den Bauantrag bearbeitet haben. Er wünscht nun allen: „Mögen die neuen Hinweistafeln viele Wattenscheider Bürgerinnen und Bürger und Gäste der Stadt dazu ermuntern, die schönsten Wege der näheren Umgebung wandernd zu erkunden.“

Redaktion Wattenscheid